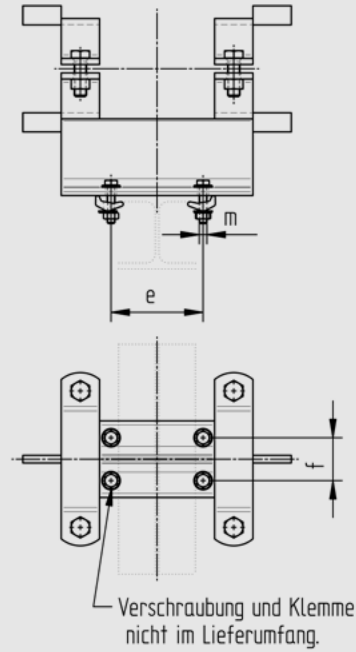


Bohrungen für Festpunkte

Zusätzlich muss für den Rohrschlitten ebenfalls überprüft werden, ob die angegebene Grenzkraft $F_{v,Rd}$ auch von der Rohrbefestigung übertragen werden kann. Bei Festpunkten gilt, dass die resultierende Kraft des Rohrschlittens kleiner sein muss als die Grenzkraft $\sqrt{F_x^2 + F_y^2} < F_{v,Rd}$. Tatsächliche Abmessungen der Rohrbefestigungen hängen von den einzelnen Profiltoleranzen ab. Berechnungsgrundlagen der Belastungswerte siehe Seite 2.0 und 2.1. Die angegebenen Belastungswerte sind für Material S235JR bei Raumtemperatur angegeben.

Technische Änderungen vorbehalten.



		m	e	f	$F_{v,Rd}$ (kN)
Bohrung für Festpunkt d=12 mm	Bohrung in Rohrschlitten zur Klemmenbefestigung M10 auf Stahlbau	10	lt. Angabe	lt. Angabe	3,6
Bohrung für Festpunkt d=14 mm	Bohrung in Rohrschlitten zur Klemmenbefestigung M12 auf Stahlbau	12	lt. Angabe	lt. Angabe	5,0
Bohrung für Festpunkt d=18 mm	Bohrung in Rohrschlitten zur Klemmenbefestigung M16 auf Stahlbau	16	lt. Angabe	lt. Angabe	8,2
Bohrung für Festpunkt d=22 mm	Bohrung in Rohrschlitten zur Klemmenbefestigung M20 auf Stahlbau	20	lt. Angabe	lt. Angabe	11,0
Bohrung für Festpunkt d=27 mm	Bohrung in Rohrschlitten zur Klemmenbefestigung M24 auf Stahlbau	24	lt. Angabe	lt. Angabe	15,0